Stand: Januar 2023	Antrag auf Wohngeld - Mie	etzusch	uss -	Woh (bitte eintra	ngeldnu agen sow		t):				
d: Janua	☐ Erstantrag ☐ Weiterle	istungsan	trag								
Stand	Erhöhungsantrag wegen	Erhöhung Personen		☐ Verringerung de Einkommens	s 🗆	Erhöhu Miete	ng der				
	Anschrift der Wohngeldbehörde			Eingangsstempel							
	Ausfüllhinweise:			<u> </u>							
	Bitte beachten Sie die beiliegenden Erläuterungen Bitte füllen Sie den Antrag vollständig in Druckschrift a Immer wenn Sie dieses Zeichen sehen, legen Sie I Wenn der vorgesehene Platz im Vordruck nicht ausrei Denken Sie bitte daran, die Hinweise und die Erklä	aus und kreuzer bitte einen Nach icht, setzen Sie	nweis zu Ihro bitte Ihre Ar	en Angaben vor. ngaben auf einem ges			nreiben!				
1	Wohngeldberechtigte Person (=Antragstel Wohngeldberechtigt ist, wer den Mietvertrag bzw. die Nu den Bezug einer Transferleistung (siehe Erläuterungen b	ıtzungsvereinba	rung abges				son durch				
	Name Vorname Ges w										
	ggf. Geburtsname	Geburtsdatu	m Gebu	ırtsort	St	aatsangel	nörigkeit				
	Anschrift (Straße, Hausnr., ggf. Wohnungsnr., Postleitz										
			ggf. E	E-Mail-Adresse (freiwil	lige Angab	e)					
		heiratet	getrennt le	ebend geschie		Ш	ritwet				
							Tätigkeit				
	Arbeitnehmer/in Selbständige/r Beamter/E			ler Auszubildende/r ht erwerbstätig							
2	Haben Sie in den letzten zwölf Monaten be	ereits Wohn	geld bear	ntragt oder erhal	ten?	ја	nein				
3	Wohnraum, für den Wohngeld beantragt w	/ird									
	Bezieht sich der Antrag auf einen Wohnra	um, in den S	Sie erst u	mziehen werden	?	ја	nein				
	Wenn ja, neue Anschrift (Straße, Hausnr., ggf. Wohnur	ngsnr., Postleitz	ahl, Ort)			Ab wanr	1?				
	Verfügen Sie noch über anderen Wohnrau	m? (Zweitwoh	nsitz)			□ja	nein				
j	Wenn ja, Anschrift (Straße, Hausnr., ggf. Wohnungsnr.					hierfür Wo t oder bea	hngeld				
_	Bitte legen Sie eine Bescheinigung der dortigen Wohnge				☐ ja		nein				
	In welchem Wohnraum befindet sich Ihr M Auch bei mehreren Wohnsitzen kann jede Person nur ein genden Lebensinteressen und persönlichen Beziehunge	nen Mittelpunkt en verbindet.	der Lebensl		nit welche	em sie ihre	überwie-				
	☐ in dem Wohnraum, für den Wohngeld beantrag	t wird Ansc	hrift								

☐ in anderem Wohnraum (bitte Anschrift angeben)

4	Weitere Haushaltsmit Hier sind Ehegatten, Partner Mittelpunkt der Lebensbezie	r und Fam	ilienangehö aben und di	rige einzutragen, e den Wohnraum	die in dem mit Ihnen (Wohnra gemeins	aum, für o sam nutze	den Sie V en.	Vohngeld	d beantrag	en, ihren
	Name, Vorname, ggf. Geburtsname	Gebur Gebur	tsdatum, tsort	Familiensta (z. B. ledig, ver			tsange- igkeit	antrag	tnis zur stellen-		it ausgeübte ätigkeit
				Geschlecht	t			den F	Person		
				weiblich divers	männlich k.A.						
				weiblich divers	männlich l k.A.						
				□ weiblich □ □ divers □							
				weiblich 🗆	männlich k.A.						
				□ weiblich □ □ divers □							
5	Wird sich in den kom erhöhen oder verring		n Monate	n die Zahl de	r Haush	altsmi	itgliede	er auf D	auer	ja	nein
	Wenn ja, wann? (voraussic	htlich)	Grund fü	r die Änderung							
6	Stehen Sie oder ein v	olljähri	ges Haus	shaltsmitglied	d unter g	esetz	licher E	Betreuu	ung?	ја	nein
	Wenn ja, wer? (Name, Vorr	name)		Name und A	nschrift de	es Betr	euers				
7	Verfügt ein unter Nur Wohnraum?	nmer 4	genannto	es Haushaltsı	mitglied	noch	über aı	nderen	l	☐ ja	nein
	Wenn ja, wer? (Name, Vorr	name)	Wo? (Ans	schrift)			rde hierfür Wohngeld villigt oder beantragt?				
										ja 🗐	nein
8	Wohnen in Ihrem Wo			len unter Nun	nmer 4 g	jenani	nten Ha	aushalt	smit-	ја	nein
	Wenn ja, wer? (Name, Vorr					Verhäl	tnis zur a	ntragste	ellenden	Person?	
	Wenn ja, wer? (Name, Vorr	name)				Verhäl	tnis zur a	ntragste	ellenden	Person?	
9	Bei nicht nur vorüber Teilen Sie sich die Be						geelter	'n:		☐ ja	nein
	Welche Kinder?	Name, Vo	orname, Ge	burtsdatum		N	lame, Vo	rname, G	Seburtsda	atum	
	Anderer betreuender Eltern- oder Pflege- elternteil?	Name, Vo	orname, An	schrift		٨	lame, Vo	rname, A	nschrift		
7	Wer betreut zu welchem Anteil?	Antragste	eller(in) %	Anderer Eltern-/P	-	teil A	ntragstel	ler(in)	Anderer	Eltern-/Pf	egeelternteil %

10	Ist ein Haushaltsmitglied in	nnerhalb der letzten zwölf	Monate	verstor	ben?		☐ ja	nein						
1	Wenn ja, wer? (Name, Vorname, G	W	Wann? (Sterbedatum)											
	Sind Sie nach dem Todesfall	umgezogen?					☐ ja	nein						
	Hat sich seit dem Todesfall di	e Zahl der Haushaltsmitglie	der wiede	r erhöht		ја	nein							
	Wenn ja, durch wen? (Name, Vorn	ame)				W	/ann? (Einzu	ann? (Einzugsdatum)						
	Hat die verstorbene Person ei	ne Transferleistung zum Ze	itpunkt ih	res Tode	es bezogen?		☐ ja	nein						
	Wenn ja, welche Transferleistung	?	Von wel	cher Beh	örde?									
11	Transferleistungen Erhalten Sie oder ein anderes eine solche beantragt? (bitte al						ја	nein						
	□ Bürgergeld (SGB II, früher Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld) □ Zuschuss für Unterkunft an Auszubildende (SGB II) □ Kosten der Unterkunft nach	☐ Verletztengeld in Höhe des Bürgergeldes (SGB II) ☐ Vorschuss auf Leistung der Rentenversicherung in Höhe des Arbeitslosengeldes II	bei Erv SGB X Hilfe z (SGB 2	werbsmind (II um Leben XII)	derung nach		Leistungen o und Jugendl SGB VIII Asylbewerbe	hilfe nach						
	SGBII			nterhalt na	ach dem BVG									
	Wenn ja, wer? (Name, Vorname)			Genau	e Bezeichnung	de	r Leistungs	sart						
1														
1														
	Wurden Sie von der Transf fordert, Wohngeld zu bean		. Jobcen	ter, Soz	rialamt) aufge	-	☐ ja 🗐	nein						
	Hinweis: Wenn Sie eine der oben genannten gen erfüllt ist: Das Wohngeld ist vom Betrag gle Das Wohngeld wird für ein Kind ogleich hoch oder höher als der au Die angekreuzte Transferleistung In der angekreuzten Transferleist	eich hoch oder höher als die ange oder mehrere Kinder unter 25 Jahr if diese Kinder entfallende Anteil o wird vollständig als Darlehen gev	kreuzte Tra en Ihrer Be der angekre vährt.	nsferleistu darfsgem uzten Tra	ıng. einschaft beantra nsferleistung.		-							
	Sind Sie vom Wohngeld au Haushaltsmitglieder Wohn		en aber f	ür ande	re		ја	nein						
12	Erhalten Sie oder ein ande oder ist eine solche beantr)	☐ ja 🗐	nein						
	□ Rente□ Unterhaltsvorschuss□ Kinderzuschlag nach BKGG□ Wohngeld	 □ Berufsausbildungsbeihilfe na □ Leistungen der Ausbildungsför (BAföG) □ Ausbildungsgeld (SGB III) □ Leistungen aus dem MobiPrometer 	örderung	amm	☐ Verletzten ☐ Leistunger	geld n de SGI	d nach SGB VI* nach dem SGB VII* r Kinder- und Jugend- B VIII* ts unter Nummer							
	Wenn ja, wer? (Name, Vorname)			Genau	 e Bezeichnung	de	r I eistungs	art						
1				Conad	- Dozololiliany	uc.	. Lorotalige	redi t						

3	Es sind alle Einnahmen wohngeldrechtlich als Ei	in Geld und Geldes inkommen zu berüc	wert anzugeben cksichtigen sind.	ohne Rücksicht au Tragen Sie bitte alle	Einkünfte und E	innahme	n einzeln ı	mit ihrem					
,	Bruttobetrag ein. Wenn d Bitte Nachweise und Bel	_	aben im Formular	nicht ausreicht, verw	enden Sie bitte e	ein geson	dertes Bla	tt.					
		Einnahmen/Einkünfte Werden Bitte jede Art einzeln aufführen Steuern											
	Haushaltsmitglieder ▼	Art der Einnahme Gehalt/Lohn (autigkeit oder gerin schäftigung, Min Renten, Pension Arbeitslosengeld Krankengeld Zinsen aus Kapit Unterhalt Vermietung und Elterngeld ausländische Eir nahmen Sachleistungen	ch bei Nebentä- gfügiger Be- ijob) ien tal Verpachtung	Höhe der (Brutto- Einnahmen bzw. der positiven Ein künfte (erhöhte Werbung kosten und Kinder betreuungskosten ggf. bitte auf gesor dertem Blatt) - in Euro -	men entrich- tet?	geset: Rente cheru	ge	Pflicht- beiträge zur gesetzlichen Kranken- und Pflege- versiche- rung oder vergleichba- re freiwillige Beiträge entrichtet?					
]	Antragsteller(in) (Name, Vorname)				☐ ja		ja nein	□ ja □ nein					
)	Haushaltsmitglied (Name, Vorname)				☐ ja		ja nein	□ ja					
]	Haushaltsmitglied (Name, Vorname)				□ ja □ nein		ja nein	□ ja					
]	Haushaltsmitglied (Name, Vorname)				□ ja		ja nein	□ ja □ nein					
]	Haushaltsmitglied (Name, Vorname)				☐ ja		ja nein	□ ja □ nein					
]	Haushaltsmitglied (Name, Vorname)				☐ ja		ja nein	□ ja					
1	Haben Sie oder ein an findung, Entschädigu				völf Monate ei	ne Ab-	☐ ja	nein					
]	Wenn ja, wer? (Name, Vo	orname)	Welche Leistur	ng?	Wann?		Gesamt	betrag in Euro					
	Erwarten Sie oder ein chende Einnahmen?	anderes Hausha	Itsmitglied in d	en nächsten zwö	If Monaten en	tspre-	☐ ja	nein					
5	Erhalten Sie oder ein oder Urlaubsgeld, Gra				wie Weihnac	hts-	☐ ja	nein					
]	Wenn ja, wer? (Name, Vo	orname)	Welche Leistur	ng?	Wann?		Gesamtbetrag in Euro						

16	Werden sich Ihre Einnah haltsmitglieder in den nä oder erhöhen?			☐ ja	, verringer	n 🗌 ja, e	rhöhen	nein						
	Wenn ja, bei wem? (Name, Vorn	name)			Ab wann?	Z	Zukünftiges monatliches Einkommen in							
	Grund der Veränderung der Eir rung, Versicherungsleistung)	nnahmen	(z. B. Arbeits	saufn	nahme, Antrag auf F	Rente, A	rbeitslosenç	geld, Sozialhilfe	Ausbildu	ngsförde-				
17	Haben Sie oder andere H		☐ ja	nein										
	Falls ja, ergänzen Sie bitte die fol	genden A	ngaben und	lege	n Sie entsprechend	le Unterla	agen bei:							
1	☐ Immobilien, Grundbesitz (aucl	n im Ausla	and)			Wertar	gabe in Eu	ro (ca.)						
1	☐ Geldvermögen, Forderungen	und sonst	ige Rechte			Wertan	gabe in Eu	ro (ca.)						
1	☐ Wertgegenstände, bewegliche	Sachen	(z. B. Auto, S	Schm	uck)	Wertan	gabe in Eu	ro (ca.)						
1	☐ Sonstige Vermögenswerte (z.	B. Bausp	arvertrag, Le	bens	sversicherung)	Wertan	gabe in Eu	ro (ca.)						
18	Haben Sie oder andere H nicht durchgesetzt werde			ler e	einen Anspruc	h auf L	Interhalt	, der noch	ја	nein				
	Falls ja, welcher Unterhaltsans	Monatlicher G (ca.)	esamtbetr	ag in Euro										
19	Angaben für Freibeträge	für Sie	und weite	ere l	Haushaltsmitg	lieder								
	Name, Vorname		Schwer- behinderu (Grad de Behinderu	ng r	Pflegeart -bedürftigk		Pflege- grad	Opfer nation Verfolgung gestellte im entschädigu	oder ihne Sinne de	n Gleich- s Bundes-				
					☐ häuslich pflegeb ☐ in teilstationärer ☐ in Kurzzeitpflege	Pflege								
					☐ häuslich pflegeb ☐ in teilstationärer ☐ in Kurzzeitpflege	Pflege								
20	Wird für ein Haushaltsmi	tglied k	Kindergeld	d ge	zahlt?				ja	nein				
	Wenn ja, für welches Kind? (Na	ame, Vorn	ame)	An	wen? (Name, Vorr	name der	kindergeld	berechtigten Pe	rson)					
21	Zahlen Sie oder ein ande	res Hau	ıshaltsmi	tglie	ed Unterhalt?					nein				
	Wenn ja, wer? (Name, Vorname)	en? (Nam	ne, Vorname	, Geb	ourtsdatum, Anschr	rift)		vandt- iftsverhältnis	Monatli trag (in	cher Be- Euro)				
	Liegt eine notariell beurk vom Gericht) oder ein Ur					n Unte	rhaltstite	el (z. B.	□ja	nein				

	Angaben zum Wohnraum, für den Wohngeld beantragt wird (Fragen Sie ggf. bitte l	Ihren Ver	miete	er)									
22	Der Antrag bezieht sich auf die Nutzung des Wohnraums als												
	☐ Hauptmieter(in) ☐ Untermieter(in) ☐ Heimbewohner(in)												
	sonstige(r) Nutzungsberechtigte(r) (z. B. Inhaber(in) einer Genossenschaftswohnung oder eines mietähnlichen Dauerwohnrechts)												
23	Wer hat Ihnen den Wohnraum vermietet oder untervermietet? Bitte legen Sie den Mietvertrag oder eine Mietbescheinigung vor.												
	(Name, Vorname, ggf. Geburtsname, Anschrift)												
	Sind Sie oder ein Haushaltsmitglied mit dem Vermieter verwandt?		ja	nein									
24	Gesamtfläche des Wohnraums (Falls Sie in Untermiete wohnen, geben Sie bitte nur die Quadratmeter der Räume an, die Sie gemietet haben.))		m^2									
25	Die Miete / das Nutzungsentgelt / der Mietwert			Euro									
	beträgt einschließlich der Nebenkosten monatlich (sog. "Warmmiete")												
	(Wenn Sie eine Wohnung im eigenen Mehrfamilienhaus (Haus mit mehr als zwei Wohnungen) bewohnen, geben Sie bitte als Mietwert den Betrag an, den Sie für vergleichbaren Wohnraum einschließlich Nebenkosten bezahlen müssten.)												
	In der monatlichen Miete sind folgende Kosten/Gebühren enthalten (Falls für Nebenkosten keine gesonderten Beträge vereinbart worden sind, brauchen Sie diese nur anzukreuze	n.)											
	□ Garage/Stellplatz/Carport □ Garage/Stellplatz/C												
	sonstige Kosten (z. B. Servicepauschale):												
_													
26	Wurde die Miete gemindert oder mit dem Vermieter eine niedrigere Miete vereinbar	t? 🗌	ja	nein									
	Wenn ja, für welchen Zeitraum? In welcher Höhe? (geminderte Kaltmiete	in Euro)											
] [
27	Zusätzliche Angaben zur sonstigen Nutzung des Wohnraums												
-	Von der gesamten Wohnfläche werden			2									
_	ausschließlich beruflich oder gewerblich genutzt			m ²									
	anderen Personen entgeltlich (bitte Untermietvertrag vorlegen) oder unentgeltlich überlassen			m ²									
	von anderen Personen entgeltlich (bitte Vertrag vorlegen) oder unentgeltlich mitbewohnt												
	Wie hoch ist das monatliche Entgelt, das Sie für die Untervermietung oder das Mitbewohner erhalten?	1		Euro									
	In dem Entgelt sind enthalten:												
	☐ Kosten für Heizung und Warmwasser												
	☐ Kosten für Haushaltsenergie (Strom-/Gasverbrauch für Haushaltsgeräte/Beleuchtung)			Euro									
	☐ Garage/Stellplatz/Carport			Euro									
ſ	Minda da Mahanan mit iffantii dan Mittala astii dan da												
28	Wurde der Wohnraum mit öffentlichen Mitteln gefördert und unterliegt deshalb der Mietpreisbindung? (siehe Mietvertrag oder fragen Sie Ihren Vermieter)		ja	nein									

	alten Si te oder													Zu	sch	üs	se	zur	Bez	zah	lu	ηç	j de	r] ja	l		n	eir
Wen	Miete oder haben Sie diese beantragt? (z. B. EOF) Wenn ja, welche? Von wem? (Name, Vorname; Unternehmen oder Behörde) Seit wann?												In welcher Höhe? (Angabe in Euro)																			
	ht Ihnei tliches \					nde	ren	На	aus	hal	tsn	nitg	lied	d e	in r	ota	ario	ell v	erb	rie	fte	s,	un	en	t-] ja	1		n	ei
	i n ja, ir den Wo ir einen a					•			·				Ans	scł	rift																	
Für	auslän	disch	ne Po	ersc	one	n II	hres	s H	lau	sha	alts	au	szu	ıfü	llen																	
Aufe	sich eine enthaltsge ns für Sie	esetze	s ver	pflich	htet	, die	Kos	ster	n fül	r de	n Le	eber	sun													ja] ne	ein	
Wen	in ja, werʻ	' (Nam	e, Vo	rnam	те, <i>F</i>	Anso	chrift _,)	F	ür w	ven'	? (N	ame,	, V	ornai	ne)									die ter	üb für	err de	n sin nomr en W in E	mer /oh	nen nra	Ko	s
Aus	szahlun	g des	. Wo	hnç	gelo	des	;																									
Das	Wohng	eld so	ll üb	erwi	ies	en v	verd	den	an																							i
IBAN	N	 			 [<u> </u>	[E	SIC							_		_			_
	chtige	,				1																									l	-
Woh erhe Antra des V Vera Grun von I	ngeld ist of blich sind ag nach d Wohngeld irbeitung (ndverordni lhrer Woh	eine Sc (§ 60 s em Gru gesetz d. h. in ung (D ngeldb	ozialle Sozial undsa es (W sbeso S-GV ehöro	eistun Igese atz de VoGG onder O) di de.	etzbi er m G) ül ere D ie §§	uch ateri ber o Sater § 67	Buchieller den / nerhe a ff.	n I (n Be Antr ebu SG	SGE ewei rag e ing, SB X	3 I)); slas ents erfa und	and tab chei assu d§§	dern ogele iden ing i 34	falls thnt wund und - ois 3	ka we die -üb 6 V	nn di rden e Wo ermi VoG	e Le Die hng ttlur 3. A	eistu e An elds ng) s usfi	ing v gabe statis sind r ührlic	ersa en sii tik fü nebe he F	gt o nd e hre n d linw	dei rfo n z er E reis	rde u k Eur se :	ntzo erlick önn opä zum	gen n, ur en. isch Dat	(§ n r Re en en	66 lach chts Dai	SG n de sgr ten utz	BBI) en V undl schu erh	od /ors lage utz- alte	er d schr en f en S	ler ifter ür d	
Die /	Angaben s Wohngeld den ist, reg	sind mi behörd	t ents le nim	sprech nmt zi	hen zur V	den /erm	Nac eidu	hwe ing i	eisei rech	n zu Itswi	bel drig	egei jer Ir	n. nansj	pru	chna	hme	e vo	n Wo	ohng	eld	für	Ze	eiträi	ıme	, fü	r di	e V	Vohi	nge	ıld b	oewi	i
- zu l sen Bed - von - ber - die - ein wel - eind - Leis Die Ü	berücksick n Antrag), darfs für d n Steuera eits Wohr Bundesa zu berück cher neue e versiche stungen d Überprüfu dlage für sierten) D	ntigend beanti ie Trar bzug fr geld b gentur ssichtig en Anse er Ren ngen s	de Hai ragt hasferle reiges eantra für Ar gende chrift o officht iten- u	ushal laben eistun stellte agt oor rbeit oo es Hau es ge tige oo und U	altsm n ode ng m e Ka oder die I usha emel oder Jnfa m At	nitglider er er er nit be pital emp Leist altsr eldet geri illver	eder halte erück erträ ofang tung mitgli ist; ngfü sich	Traen; ksicage yor vor ied lagige	ansfedies chtig erzi wirch nich e Be	erleis gilt wo elt wo do ode ts te me	stur auc rder rurd er w slose ehr i äftig zah	ngen ch fü n sin en; rurde enge n de gung It wo	, die r zu l d; e; eld I e r Wo bes brden ekanr	zu bei ein ohn teh n si	m Augeste ung t ode nd.	isso icht ellt h gem er be	chlusiger nat; neld esta	et ist	n W laus , für örige	ohn halt die	gel sm Wa	d f itg	ühre iede igeld	n (ver, d	rgl. ie t leis	Erla bei d stet	äut der wu y zu	erur Ber Irde,	nge rech , un	n zi nnu d u Re	u die ng d nter	d -

Erklärung der Antragstellerin/des Antragstellers

Ich versichere, dass ich die Erläuterungen zu diesem Antrag zur Kenntnis genommen habe und meine Angaben, auch soweit sie in Anlagen zum Antrag gemacht sind, richtig und vollständig sind. Insbesondere bestätige ich, dass ich und die in Nummer 4 genannten Haushaltsmitglieder keine weiteren Einnahmen als die angegebenen haben, auch nicht solche aus gelegentlicher Nebentätigkeit oder geringfügiger Beschäftigung.

Mir ist bekannt, dass ich gesetzlich verpflichtet bin, der Wohngeldbehörde Änderungen in den Verhältnissen, die für die Leistung von Wohngeld erheblich sind, unverzüglich mitzuteilen. Dies gilt auch schon vor Bekanntgabe des Wohngeldbescheids. Insbesondere muss ich es der Wohngeldbehörde mitteilen, wenn sich nicht nur vorübergehend

- die Anzahl der zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder (§ 6 Abs. 1 WoGG) auf mindestens ein zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied verringert oder die Anzahl der vom Wohngeld ausgeschlossenen Haushaltsmitglieder (§§ 7 und 8 Abs. 1 WoGG) erhöht,
- die monatliche Miete (§ 9 WoGG) um mehr als 15 Prozent gegenüber der im Bewilligungsbescheid genannten Miete verringert oder
- die Summe aus den monatlichen positiven Einkünften nach § 14 Abs. 1 WoGG und den monatlichen Einnahmen nach § 14 Abs. 2 WoGG aller zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder um mehr als 15 Prozent gegenüber dem im Bewilligungsbescheid genannten Betrag erhöht; dies gilt auch, wenn sich der Betrag um mehr als 15 Prozent erhöht, weil sich die Anzahl der zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder erhöht hat.

Diese Mitteilungspflichten bestehen auch, wenn sich die Änderungen auf einen abgelaufenen Bewilligungszeitraum beziehen, längstens für drei Jahre vor Kenntnis von der Änderung der Verhältnisse; der Kenntnis steht die Nichtkenntnis infolge grober Fahrlässigkeit gleich.

Ebenso muss ich es der Wohngeldbehörde unverzüglich mitteilen,

Ort, Datum

- wenn der Wohnraum, für den Wohngeld bewilligt ist, von keinem zu berücksichtigenden Haushaltsmitglied mehr benutzt wird (dies gilt auch für einen Umzug innerhalb des Wohngebäudes) oder
- wenn für ein zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied ein Verwaltungsverfahren zur Feststellung von Grund und Höhe einer Transferleistung begonnen hat oder ein zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied eine solche Transferleistung erhält

Ob mitteilungspflichtige Änderungen der Verhältnisse vorliegen, klären Sie bitte im Zweifelsfall mit Ihrer Wohngeldbehörde. Im Übrigen kann eine Neuberechnung des Wohngeldes im Einzelfall auch geboten sein, wenn die Voraussetzungen für eine mitteilungspflichtige Änderung der Verhältnisse nicht vorliegen.

Mir ist bekannt, dass unrichtige bzw. unvollständige Angaben im Antragsverfahren oder Verstöße gegen diese Mitteilungspflichten als Straftat (Betrug) nach § 263 Strafgesetzbuch mit Freiheitsstrafen bis zu 5 Jahren bzw. als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 2.000 Euro geahndet werden können. Die Wohngeldbehörden teilen solche Fälle der Staatsanwaltschaft mit bzw. werden unverzüglich ein Bußgeldverfahren einleiten.

Mir ist weiter bekannt, dass zu Unrecht empfangenes Wohngeld zurückzuzahlen ist und dass alle volljährigen, bei der Berechnung des Wohngeldes berücksichtigten Haushaltsmitglieder dafür als Gesamtschuldner haften.

Im Rahmen der allgemeinen Sorgfaltspflicht habe ich den auf der Grundlage dieses Antrags erlassenen Wohngeldbescheid auf Übereinstimmung mit den von mir in diesem Antrag gemachten Angaben zu überprüfen.

Ich nehme zur Kenntnis, dass Kosten, die mir selbst im Zusammenhang mit der Stellung des Wohngeldantrags entstehen, nicht erstattet werden. Weiterhin nehme ich zur Kenntnis, dass die für die Berechnung und Zahlung des Wohngeldes erforderlichen personenbezogenen Daten im Wege der automatisierten Datenverarbeitung abgeglichen, verarbeitet und gespeichert werden.

Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

Bei nachträglichen Änderungen: Ich bestätige die Richtigkeit und Vollständigkeit der nachträglich Änderungen oder Ergänzungen unter Nummer(n)	durch mich oder die Wohngeldbehörde vorgenommenen
Ort, Datum	

<u>Für ausländische Personen:</u> Die Fragen, die Hinweise und die Erklärung in deutscher Sprache habe ich verstanden bzw. wurden mir übersetzt.										
Ort, Datum										
	Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers									